

Ziegler, Christiana Mariana von: Auf die plauderhaffte Dorilis (1727)

1 Ach Mägdgen, plaudre nicht so tumm in Tag hinein,
2 Muß alles, was du weißt, gleich ausgeblaßen seyn?
3 Vertraut man etwas dir, so weiß es ieder Junge,
4 Denn was im Hertzen sitzst, das schwimmt auch auf der Zunge.
5 Du must, und diß gewiß, durch was verwahrlost seyn,
6 Weil du nicht schweigen kanst, doch ietzo fällt mirs ein:
7 Es hat die Dorilis, wie man kan leicht ermessen,
8 Das Hintertheil gewiß den Hühnern abgefressen.

(Textopus: Auf die plauderhaffte Dorilis. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/54276>)